Halbjahresbericht zum 30.06.2020 Navigator Equity Solutions SE



A. An unsere Aktionäre

Halbjahresergebnisse / 6-Monatsbericht

Finanzkennzahlen:

- Umsatzrückgang aufgrund von Dekonsolidierung der IT Competence Group SE von € 5,4 Mio. auf € 0,7 Mio.
- Das Ergebnis vor Steuern reduzierte sich auf € 1,0 Mio. (Vorjahr € 3,3 Mio.)
- Das Nachsteuerergebnis reduzierte sich auf € 1,0 Mio. (Vorjahr € 3,2 Mio.)
- Die Eigenkapitalquote liegt bei rund 87% und unterstreicht damit die solide Kapital- und Finanzstruktur des Konzerns
- Das Ergebnis ist wesentlich durch den Verkauf von 22% an der IT Competence Group SE und dem volatilen Kapitalmarktumfeld geprägt.
- Für das Gesamtjahr 2020 wird mit einem Ergebnis größer € 2 Mio. geplant.

Das erste Halbjahr 2020 der Navigator Equity Solutions SE war durch diverse umgesetzte strategische Maßnahmen geprägt. Insbesondere ist hierbei der Verkauf der 22%igen Beteiligung an der IT Competence Group SE an die audius AG zu nennen.

Der Bruttomittelzufluss für die Navigator Equity Solutions SE aus dem Verkauf der Beteiligung an der IT Competence Group SE lag bei rund EUR 3,6 Mio.

Die Navigator Equity Solutions SE erzielte aus der Veräußerung neben den oben skizzierten Mittelzufluss einen signifikanten Ergebnisbeitrag. Weiter war das Ergebnis durch das volatile Kapitalmarktumfeld im ersten Halbjahr 2020 geprägt.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2020, erzielte die Navigator Umsatzerlöse in Höhe von € 0,7 Mio. (Vorjahr: € 5,4 Mio.) Das operative EBIT auf Konzernebene betrug € - 0,03 Mio. (Vorjahr: € -0,11 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf € 1,0 Mio. (Vorjahr: € 3,2 Mio.). Insbesondere der Verkauf der Anteile an der IT Competence Group SE hat hier einen deutlichen positiven Ergebnisbeitrag im ersten Halbjahr 2020 erwirtschaftet.

Als Beteiligungsgesellschaft war auch die Navigator Equity Solutions SE von dem volatilen Kapitalmarktumfeld im ersten Halbjahr 2020 betroffen. Die Wertpapierbeteiligungen haben sich in den letzten Wochen analog zu den Aktienindizes wieder positiv entwickelt. Wir beobachten dieses Jahr eine beispiellose Liquiditätsausweitung und sind der Auffassung, dass diese Liquidität zeitverzögert innerhalb der nächsten 24 Monate in den Wirtschaftskreislauf Einzug halten wird. Wir sehen eine stark prozyklische Wirkung, wie es bereits in der Vergangenheit beobachtet werden konnte. Aus diesem Grunde wurde die derzeitige Quote an Wertpapieren in den letzten Wochen sukzessive erhöht.

Die in Dublin erworbene Wohnimmobilie entwickelt sich im ersten Halbjahr 2020 nach Plan und erwirtschaftet nach Zins und Tilgung einen deutlich positiven Cash-Flow. Erste negative Auswirkungen der mit der Corona-Pandemie verbundenen Mobilitätseinschränkungen machten sich Ende

des 2. Quartals bereits bemerkbar. Das Umfeld für Immobilien im Großraum Dublin ist unter anderem von internationalen Mietern geprägt und entwickelt sich dementsprechend aktuell eher zurückhaltend. Das Management der Gesellschaft geht allerdings davon aus, dass sich die Einschränkungen im Laufe des Jahres 2021 deutlich reduzieren werden und wir spätestens im zweiten Halbjahr 2021 wieder eine Belebung des Immobilienmarktes sehen. Die Navigator Equity Solutions SE erzielte für zwei weitere Immobilien bereits eine Einigung über die Eckdaten einer Transaktion. Es wurden bereits auch erste Anzahlungen geleistet. Vorbehaltlich der Durchführung einer erfolgreichen Due Diligence und einer Entspannung der Corona-Pandemie erwartet die Gesellschaft das Closing der Transaktionen im ersten Halbjahr 2021.

Die Navigator Equity Solutions SE ist weiterhin mehrheitlich mit rund 52 % an der Black Pearl Digital AG beteiligt. Der Vorstand und Aufsichtsrat der Black Pearl Digital AG haben am 18. November 2020 beschlossen, der Hauptversammlung der Gesellschaft die Beschlussfassung über den Erwerb von 100% der Anteile der net Digital AG mit Ihren operativen Tochtergesellschaften net mobile minick GmbH, Mobile Business Engine GmbH, myFlirt GmbH, ecardon payments GmbH, im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre vorzuschlagen. Die vier operativen Gruppengesellschaften besetzen verschiedene Segmente des Bereiches "mobile payment". Mit den Gesellschaftern der net Digital AG wurde zum 18. November 2020 ein Einbringungsvertrag unterzeichnet, der unter dem Vorbehalt der Finalisierung einer zufriedenstellenden Due Diligence und der Zustimmung der Hauptversammlung steht.

Die Sachkapitalerhöhung soll gegen Gewährung von Stück 1.107.878 neuen Aktien an die Gesellschafter der net Digital AG erfolgen. Die heutigen Gesellschafter der net Digital AG würden somit nach Abschluss der Transaktion ca. 77,5% der Anteile an der Black Pearl Digital AG halten, die heutigen Black Pearl Aktionäre würden mit ca. 22,5% beteiligt bleiben. Die Navigator Equity Solutions SE würde bei erfolgreichem Abschluss der Transaktion rund 12% an der Gesellschaft halten.

Der Vorstand der Black Pearl Digital AG hat für den 28. Dezember 2020 eine Hauptversammlung einberufen, auf der unter anderem eine Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen von derzeit EUR 321.642,00 um EUR 1.107.878,00 auf EUR 1.429.520,00 gegen Ausgabe von 1.107.878 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie (die "Neuen Aktien") und unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre beschlossen werden soll.

Gemäß ihrer Planung erwartet die net Digital AG im Jahr 2020 einen konsolidierten Umsatz von deutlich über 8 Mio. EUR bei einem deutlich sechsstelligen EBITDA. Es ist geplant eine Guidance nach Closing der Transaktion zu veröffentlichen. Weitere Informationen zur net Digital AG finden sich unter www.net-digital.com.

Der Vorstand schlägt der Hauptversammlung weiter eine Sitzverlegung der Black Pearl Digital AG nach Düsseldorf (Sitz der net Digital AG), eine Umbenennung der Gesellschaft in net Digital AG und eine Neubesetzung des Aufsichtsrates vor. Im Falle eines erfolgreichen Abschlusses der Transaktion ist geplant, dass Herr Theodor Niehues, ehemaliger Vorstand

der früher börsennotierten net mobile AG und der gamigo AG, in den Vorstand der Gesellschaft berufen wird und Herrn Michael Hasenstab ersetzt. Herr Niehues würde nach der Transaktion ca. 15,5% der Aktien der Black Pearl Digital AG halten.

Das Eigenkapital betrug per 30.06.2020 € 13,6 Millionen (31. Dezember 2019: 14,1 Millionen Euro); dies entspricht einer Eigenkapitalquote von rund 87%. Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2020 belief sich auf € 15,6 Mio.

Zukünftig wird die Navigator Equity Solutions SE als Beteiligungsgesellschaft mit Orientierung am NAV geführt.

Der Nettowert der von der Gesellschaft gehaltenen Vermögenswerte beträgt zum Stichtag 30.06.2020 rund EUR 13,6 Mio. Bei aktuell 4.579.341 ausstehenden Aktien beträgt der NAV der Gesellschaft dementsprechend rund EUR 3,00 pro Aktie. Ende November konnte der NAV auf rund € 3,20 pro Aktie gesteigert werden. Dem steht ein aktueller Börsenkurs von rund € 1,65 EUR gegenüber. Dies entspricht einem Abschlag von rund 50%. Da die derzeitigen Vermögenswerte der Gesellschaft größtenteils aus liquiden Mitteln, Wertpapieren und einer Immobilie in Dublin bestehen, gilt es aus Sicht des Managements der Navigator Equity Solutions SE diese Diskrepanz zwischen Börsenkurs und Net Asset Value der Gesellschaft zu schließen. Die Gesellschaft prüft derzeit unterschiedliche Optionen. Hierzu gehören neben der Einziehung der bestehenden eigenen Aktie, die Durchführung eines freiwilligen Rückkaufangebotes, die Durchführung eines Aktienrückkaufs über die Börse, Gespräche mit strategischen Investoren und die Prüfung der Ausschüttung einer Sonderdividende und/oder einer Sachdividende.

Für das Gesamtjahr 2020 rechnet die Navigator Equity Solutions SE abhängig vom aktuellen Kapitalmarktumfeld und der Entwicklung der Black Pearl Digital AG mit einem Ergebnis von über € 2,0 Mio. Diese solide Finanzbasis erleichtert es, die operative Neuausrichtung der Navigator Equity Solutions SE in den nächsten Monaten voran zu treiben. Dabei steht die Erhöhung des NAV pro Aktie im Vordergrund. Der Fokus für die nächsten Monate liegt allerdings ganz klar auf der Reduzierung des Abschlages des Börsenkurses auf den aktuellen NAV.

La Waalre, 03. Dezember 2020 Robert Kaess (Managing Director)

Navigator Equity Solutions SE

4

B. Kennzahlen Erstes Halbjahr

Umsatzerlöse	HJ 2020	€ 0,7 Mio.	
	HJ 2019	€ 5,4 Mio.	
operatives Ergebnis			
	HJ 2020	€ -0,03 Mio.	
	HJ 2019	€ -0,11 Mio.	
Ergebnis nach Steuern			
	HJ 2020	€ 1,0 Mio.	
	HJ 2019	€ 3,2 Mio.	
Dilanzaumana			
Bilanzsumme			
	HJ 2020	€ 15.6 Mio.	
	2019	€ 15,9 Mio.	

C. Management

Die Navigator Equity Solutions SE ist als eine SE nach niederländischem Recht organisiert, mit einem dualen Geschäftsführungs- und Verwaltungsorgan. Das Management besteht aus einem Vorstand ("Raad van Bestuur") und einem Aufsichtsrat ("Raad van Commissarissen").

Vorstand

Robert Käß

Robert Käß wurde im November 2008 in den Vorstand der Navigator Equity Solutions SE berufen. Zudem ist er einer der Gründer der Beratungsgesellschaft The ACON Group SE. Im Jahr 1998 gründete er außerdem die AdVal Capital Management AG, eine in München ansässige Beratungsgesellschaft mit Fokus auf den Kernbereich Finance. Als CEO der Firma AdVal investierte er in zahlreiche Technologieunternehmen und begleitete IPOs für sechs Unternehmen. Seine Karriere begann als Management Berater bei KPMG. Robert Käß hat einen Master in Business Administration von der LMU München.

Aufsichtsrat

Dr. Jens Bodenkamp (Vorsitzender)

Dr. Bodenkamp ist ein sogenannter Business Angel. Davor war er Partner in der MCG, einer bekannten Medienberatungsfirma in München. Vor dieser Tätigkeit war er Geschäftsführer der ETF Group Deutschland GmbH und Gesellschafter des Mutterunternehmens der Schweizer VC Gesellschaft ETF Group SA. Davor war Dr. Bodenkamp für Intel tätig und zuletzt verantwortlich für das Breitbandkommunikationsprogramm in Europa. Während seiner Karriere bei Intel war er in leitenden Positionen in den USA und Europa tätig. Unter anderem war er verantwortlich für den Aufbau und die Durchführung von Intel's Corporate Investmentstrategie in Europa. Dr. Bodenkamp diente als Aufsichtsrat in einer Vielzahl von Unternehmen. Er ist anerkannter Experte für die Bereiche Informationstechnologie, Kommunikation und Halbleitertechnologie. Er veröffentlichte zahlreiche

wissenschaftliche Artikel und Bücher und hält ein Patent. Dr. Bodenkamp studierte in Hamburg und promovierte in Karlsruhe in Elementarteilchenphysik.

Erich Hoffmann

Erich Hoffmann ist gegenwärtig als beratender Ingenieur tätig und begleitete auch seit dem Jahr 2000 erfolgreich mehrere Start-up-Unternehmen. Herr Hoffmann ist Gründer der ContTec GmbH, einem Anbieter von Inspektionssystemen, der im Rahmen eines Börsengangs am Neuen Markt im Juli 2000 mit einem englischen Mitbewerber zur AECO N.V. fusioniert wurde. Herr Hoffmann verantwortete dort als Vorstand den Bereich "Technik". Davor war er als geschäftsführender Gesellschafter der Dr. Schenk GmbH, eines Herstellers von Inspektionssystemen, verantwortlich für den Bereich "Systemtechnik". Herr Hoffmann startete seine Karriere bei der Deutschen Telekom als Ingenieur. Er studierte Elektroingenieurwesen an der FH München.

D. Aktionärsstruktur

Am Ende des ersten Halbjahres 2020 hielt die Navigator Equity Solutions SE 1.976.104 eigene Aktien. Insgesamt belief sich die Anzahl an ausgegebenen Aktien auf 6.555.445.

E. Hauptversammlung

Die jährliche Hauptversammlung der Navigator Equity Solutions SE für das Geschäftsjahr 2019 wird aufgrund der verspäteten Veröffentlichung des testierten Jahresabschlusses 2019 voraussichtlich im Januar 2021 stattfinden.

F. Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der Konzern-Halbjahresbericht wurde gemäß Artikel 9 des zweiten Buches des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches aufgestellt.

Ertragslage

<u>Umsatzentwicklung</u>

Im ersten Halbjahr von 2020 erwirtschaftete Navigator Equity Solutions SE Konzernumsätze in Höhe von € 0,7 Mio. (1.HJ 2019: € 5,4 Mio.). Dies ist im Wesentlichen auf die Dekonsolidierung der IT Competence Group SE zurückzuführen.

Auf Konzernebene beliefen sich die Gesamtkosten der Geschäftstätigkeit in den ersten sechs Monaten von 2020 auf € -0,1 Mio. (1.HJ 2019: € -5,9 Mio.).

Ergebnisentwicklung

In der ersten Jahreshälfte 2020 erzielte die Navigator Equity Solutions SE ein Konzernbetriebsergebnis (EBIT) von € -0,03 (1. HJ 2019: € -0,11).

Das Ergebnis vor Steuern fiel mit € 1,0 Mio. deutlich positiv aus (1.HJ 2019: € 3,3 Mio.). Nach Steuern belief sich das Konzern-Periodenergebnis auf € 1,0 Mio. (1.HJ 2019: € 3,2 Mio.).

Vermögenslage

Bilanz

Am 30. Juni 2020 belief sich die Bilanzsumme der Navigator Equity Solutions SE auf € 15,6 Mio. (2019: € 15,9 Mio.)

Das Konzernanlagevermögen betrug € 4,1 Mio. (2019: € 6,4 Mio.). Die kurzfristigen Vermögensgegenstände stiegen von € 9,5 Mio. am Ende des Geschäftsjahres 2019 auf nunmehr € 11,5 Mio. zum 30.06.2020.

Das Eigenkapital betrug zum 30. Juni 2020 € 13,6 Mio. (2019: € 14,1 Mio.) Die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich von € 0,18 Mio. auf € 0,34 Mio. Die langfristigen Verbindlichkeiten verringerten sich geringfügig von € 1,59 Mio. auf € 1,57 Mio.

G. Mitarbeiter

Am 30. Juni 2020 waren in der Navigator Equity Solutions SE 1 Mitarbeiter beschäftigt.

H. Erklärung des Managements

Unter Berücksichtigung der Beschränkungen, die allen Risikomanagementund internen Kontrollsystemen als solchen anhaften, bieten die internen
Kontrollsysteme unseres Unternehmens ein angemessenes Maß an
Sicherheit, dass die Finanzberichterstattung frei von wesentlichen
Fehlaussagen ist und die Kontrollsysteme in den ersten sechs Monaten des
Jahres 2020 ordnungsgemäß und effektiv funktioniert haben. Des Weiteren
gibt es keine Anzeichen dafür, dass sie im laufenden Jahr nicht
ordnungsgemäß und effektiv funktionieren werden. Bei der Auslegung des
Begriffs "ein angemessenes Maß an Sicherheit" ist als Maßstab anzulegen,
was für eine ordnungsgemäß handelnde Geschäftsführung unter den
gegebenen Umständen als vernünftig anzusehen ist. Sämtliche Tätigkeiten
in Bezug auf die internen Risikomanagement- und Kontrollsysteme und die
daraus resultierenden Feststellungen, Empfehlungen und Maßnahmen
wurden mit dem Prüfungsausschuss, dem Aufsichtsrat und den externen
Wirtschaftsprüfern besprochen.

Zusätzlich versichern wir, in Übereinstimmung mit Artikel 5.25d des Wet op het financieel toezicht (Wft), dass nach unserem besten Wissen und Gewissen und gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen:

- der zusammengefasste, konsolidierte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2020 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Navigator Equity Solutions SE und ihrer Tochtergesellschaften vermittelt; und
- der Lagebericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Lage der Gesellschaft zum 30. Juni 2020 darstellt und den

Geschäftsverlauf einschließlich der Geschäftsergebnisse der Navigator Equity Solutions SE und ihrer in den Jahresabschluss einbezogenen Tochtergesellschaften in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2020, sowie der erwarteten zukünftigen Entwicklung wahrheitsgemäß wiedergibt.

La Waalre, 03. Dezember 2020

Der Vorstand:

Robert Kaess

Konzerngewinn- und Verlustrechnung (Dutch GAAP) (ungeprüft)

in T€

	1. HJ 2019	1. HJ 2019
Umsatzerlöse Umsatz- und direkte Kosten	71.7 0	5.370 1.269
Rohertrag	72	4.101
Personalkosten Allgemeine und Verwaltungskosten	- 52 - 51	-3.025 -1.166
Gesamtkosten (operativ)	-103	-4.191
Betriebsergebnis vor Abschreibung (EBITDA)	-31	-90
Abschreibung	-1	-21
Betriebsergebnis (EBIT)	-32	-111
Finanzergebnis Sonstiges Ergebnis	1.026 -	3.418 -
Ergebnis vor Steuern	994	3.307
Steuern von Einkommen und Ertrag inkl. Minderheitenanteile	0	111
Konzern-Periodenergebnis	994	3.196

Konzernbilanz (Dutch GAAP - ungeprüft)

In T€	1. HJ 2020	2019
A. Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel und Äquivalente	3.478	2.674
Forderungen aus LuL	0	131
Finanzanlagen	7.891	6.600
Sonstige Vermögensgegenstände	131	107
Kurzfr. Vermögensgegenstände gesamt	11.500	9.512
B. Langfristige Vermögensgegenstände		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1
Sachanlagen	2.860	2.860
Finanzanlagen	1.217	3.555
Langfr. Vermögensgegenstände gesamt	4.078	6.416
Aktiva gesamt	15.578	15.928
A. Eigenkapital	13.619	14.109
B. Rückstellungen	45	45
C. Langfr- Verbindlichkeiten	1.575	1.594
D. Kurzfr. Verbindlichkeiten	339	180
Passiva, gesamt	15.578	15.928



Navigator Equity Solutions SE Hauptsitz Laan van Diepenvoorde 3 5582 LA Waalre Niederlande Tel: +31 (0)43 365 65 75 info@navigator-equity.com

Navigator Equity Solutions SE Investor Relations Tel: +49 89-30659216 info@navigator-equity.com